

Aktuelle Sonderausstellung & Veranstaltungen
finden Sie auf unserer Homepage:

www.stillenachtnarnsdorf.at

Öffnungszeiten

7. Jänner bis Palmsonntag:
nur nach Vereinbarung

Palmsonntag bis 1. Adventsonntag:
Samstag & Sonntag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr,
bzw. nach Vereinbarung

Advent- und Weihnachtszeit.
(1. Adventsonntag bis einschließlich 6. Jänner)
Montag bis Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage: 10.00 bis 17.00 Uhr

Persönliche Führungen gerne nach
Vereinbarung in den Sprachen:
Deutsch, Englisch, Spanisch, Italienisch und Französisch

Kontakt/Anmeldung

Kustos Max Gurtner - Tel.: +43 664 15 89 400
office@stillenachtnarnsdorf.at

*Find out more about current exhibitions
and events on our website:*

www.stillenachtnarnsdorf.at

Opening hours:

*January 7th until Palm Sunday
only with reservation*

*Saturday and Sunday between Palm Sunday
and 1st Sunday in Advent: 2 pm to 5 pm or with reservation*

*Advent and Christmas time until incl. January 6th:
Monday to Friday 2 pm - 5 pm,
Saturday, Sunday and Holidays 10 am - 5 pm*

Tours

*Tours are welcome upon reservation at any time
(available in German, English, Spanish, Italian and French)*

Contact/Reservations

Kustos Max Gurtner - Tel.: +43 664 15 89 400
office@stillenachtnarnsdorf.at



Stille Nacht-Museum Arnsdorf

Stille Nacht-Platz 1
5112 Lamprechtshausen
Kustos Max Gurtner: +43 664 15 89 400
www.stillenachtnarnsdorf.at



Anfahrt

Mit der Lokalbahn:
Lokalbahnhaltestelle Arnsdorf ca. 20 Minuten
Fußweg zum Museum.

Mit dem Auto/Bus:
Über B 156 – Abzweigung Arnsdorf.

Das Museum befindet sich direkt neben der
Wallfahrtskirche „Maria im Mösl“ in Arnsdorf.

Werden Sie Mitglied im Verein Stille Nacht Arnsdorf
und unterstützen Sie unsere Museumsarbeit!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Impressum:

Verein Stille Nacht Arnsdorf, Stille Nacht-Platz 1, 5112 Lamprechtshausen
Tel.: +43 6274 62 02 41, verein@stillenachtnarnsdorf.at

 **KollerMedia**.com

stille nacht museum arnsdorf



Der Komponist

Franz Xaver Gruber (1787-1863), Sohn eines Leinenwebers aus Hochburg-Ach (OÖ), war von 1807 bis 1829 Lehrer, Mesner und Organist in Arnsdorf, einem der ältesten Marien-Wallfahrtsorte Österreichs „Maria im Mösl“.

Die Orgel (1745, Mitterreiter / Altötting) ist heute noch in Verwendung. Als 1816 – nach der Trennung von Bayern – in Oberndorf eine selbständige Pfarre entstand, übernahm er auch dort den Orgeldienst.

Hier lernte er 1817 den Hilfspriester Joseph Mohr kennen.

The Composer

Franz Xaver Gruber (1787-1863), son of a linen weaver from Hochburg-Ach (Upper Austria), was a teacher, a sexton and organist in Arnsdorf, at one of the oldest places of pilgrimage in Austria “Maria im Mösl” (Holy Mary).

The organ (1745, Mitterreiter / Altötting in Germany) is still in use today. In 1816, Gruber additionally took over the organ service in Oberndorf as the village established its independent Parish after its separation from Bavaria. There he met the Assistant Priest, Joseph Mohr in 1817.

Das Lied

entstand in der Zeit großer religiöser, kultureller und politischer Umbrüche.

Weihnachten 1818: Joseph Mohr, damals Hilfspriester in Oberndorf, überreicht seinem Freund Franz Xaver Gruber ein Weihnachtsgedicht, welches er zwei Jahre zuvor in Mariapfarr verfasst hat. Er bittet ihn, eine einfache Melodie für zwei Solostimmen und Gitarrenbegleitung zu schaffen. Das war die Geburtsstunde von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“.

The carol

was created in the aftermath of great religious, cultural and political changes. Christmas 1818: Joseph Mohr, Assistant Priest in Oberndorf, hands over a Christmas poem to his friend Franz Xaver Gruber, which he created two years earlier in Mariapfarr. He asks him to compose a simple melody for two solo singers and a guitar. „Silent Night! Holy Night!“ was born.

Das Museum

im 1771 erbauten Schul- und Mesnerhaus erzählt vom Leben der beiden Liedschöpfer Gruber und Mohr und von der Geschichte rund um die Entstehung des Liedes. Noch heute sind die aus dem 18. Jhdt. stammenden Krippenfiguren der nebenan befindlichen Wallfahrtskirche im Museum ausgestellt. Was macht dieses Lied so einzigartig, dass es so viele Menschen rund um den ganzen Erdkreis bewegt? Vielleicht dessen Frieden verkündende Einfachheit!

The museum

located in the 1771 built school and sexton house, tells the life story of the two songwriters, Gruber and Mohr, and how their Christmas carol made its way around the world. It also contains historical figures and goods from the nearby pilgrimage church. What makes this song so unique, that it moves people around the globe? Maybe it is its simple message of peace.